



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Stellenausschreibung

Der Olympiastützpunkt (OSP) Niedersachsen ist eine von Bund, Land und Kommunen geförderte Betreuungs- und Serviceeinrichtung für den deutschen Spitzensport - vornehmlich für Niedersachsen, aber auch bundesweit bei zentralen Maßnahmen der Spitzenverbände sowie bei internationalen Sportereignissen. Zu seinen Aufgaben gehören eine hochwertige Betreuung von Kaderathletinnen und Kaderathleten im Bereich Leistungsdiagnostik, Trainingswissenschaft, Sportphysiotherapie, Sportpsychologie, Sporternährungsberatung, Laufbahnberatung, Athletiktraining sowie Sportmedizin.

Beim **LandesSportBund Niedersachsen e.V.** (LSB), Rechtsträger des OSP, wird zum 01.01.2022 am Dienstort Hannover im unbefristeten Vollzeit-Anstellungsverhältnis eine Person für die

Trainingswissenschaft (Schwerpunkt: Biomechanik)

gesucht. Diese Stelle wird aus Bundesmitteln finanziert.

Die Person übernimmt Aufgaben in der trainingswissenschaftlichen Betreuung von Bundeskaderathletinnen und -athleten am OSP im trainingswissenschaftlichen Betreuungsbereich. Schwerpunkt der Arbeit wird zum einen die Kraftdiagnostik im Labor und Feld sein. Zum anderen erwarten wir von dem/der Stelleninhaber/in, die trainingswissenschaftliche Beratung, Unterstützung und Betreuung von Trainerinnen, Trainern und Bundeskadern in der präventiven und leistungsentwickelnden Trainingspraxis zu realisieren. Im besonderen Focus stehen die Sportarten Wasserball männlich, Judo, Kunstturnen männlich, Trampolinturnen, Handball, Leichtathletik, Rudern, Boxen, Tennis, Tischtennis, Rugby, Schießen, 3x3 Basketball und Para-Badminton.

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Koordinierung und Durchführung trainingswissenschaftlicher Grund- und Spezialbetreuung und Maßnahmen für Bundeskader- und Nachwuchsathleten/innen in Zusammenarbeit mit dem Leistungssportpersonal der Spitzenverbände und Bundesstützpunkte
- Biomechanische Analysen in Training und Wettkampf mittels kinematischer und dynamometrischer Verfahren
- Einsatz komplexer Messplätze oder -systeme zur Optimierung der sportlichen Technik
- Weiterentwicklung von sportartspezifischen Tests, Erschließung und Einsatz von neuen Mess- und Informationssystemen zur Standardisierung von diagnostischen Maßnahmen
- Konzeptionelle und inhaltliche Mitarbeit in den sportartspezifischen Trainer-Berater-Systemen;
- Zusammenarbeit mit Partnern im Forschungs- und Serviceverbund für den Leistungssport sowie weiteren sport-/wissenschaftlichen Einrichtungen
- Erfahrungen im Hinblick auf die durch den OSP Niedersachsen betreuten Bundesstützpunkt-Sportarten sind wünschenswert

Unsere Anforderungen an Sie:

- Hochschulabschluss in der Sportwissenschaft (Diplom, Master) mit Spezialisierung im naturwissenschaftlichen Bereich, eine Promotion ist von Vorteil
- Umfassende Kompetenzen im Bereich biomechanische Diagnostik und Analytik
- Erfahrungen im Spitzen- und Nachwuchsleistungssport, insbesondere in der trainings- und bewegungswissenschaftlichen Betreuung von Athlet*innen, Trainer*innen und Spitzenverbänden
- Hohes Maß an Flexibilität, Einsatzbereitschaft und kommunikativer Kompetenz mit Verfügbarkeit auch in den Abendstunden bzw. am Wochenende
- Fahrerlaubnis Klasse B

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L mit den beim LSB Niedersachsen e.V. üblichen Sozialleistungen unter Berücksichtigung der vorhandenen Qualifikationen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Boris Ullrich (Telefon: 0511 167474-10, E-Mail: ullrich@osp-niedersachsen.de) gern zur Verfügung.

Personen, die Interesse an dieser vielseitigen und anspruchsvollen Aufgabe haben, teamfähig und engagiert sind, Freude im Umgang mit Spitzen- und Nachwuchssportlerinnen und -sportlern haben, richten Ihre **Bewerbung bitte bis zum 15.12.2021** an Herrn Dr. Boris Ullrich. Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsdokumente über das Bewerbungsportal der LSB-Webseite: <https://www.lsb-niedersachsen.de/landessportbund/karriere/jobs-lsb/> hoch. Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung!**